

Kraftwerker/in

Berufsbeschreibung

In allen Energie- und Kernkraftwerken werden Spezialisten gebraucht, die dafür sorgen, dass im richtigen Umfang und ohne Gefährdung für Menschen und Umwelt Strom erzeugt wird. Kraftwerker und Kraftwerkerinnen bedienen und überwachen die Anlagen in den Betrieben der Energieversorgung. Dabei kann es sich zum Beispiel um Kohle-, Wasser-, Biomasse- oder Atomkraftwerke handeln. Überall jedoch ist es die Aufgabe der Kraftwerker, bei ihren Handlungen die Sicherheitsmaßnahmen, arbeitstechnische Vorschriften, Umweltauflagen und rechtlichen Bestimmungen zu beachten. Sie betätigen einerseits Generatoren, Dampf- oder Turbinenmaschinen, zum andern überwachen sie die Zustände von Anlagen und technischen Einrichtungen auf Bildschirmanzeigen. Damit es keine Abweichungen der erforderlichen Normwerte gibt, führen sie unter anderem Messungen durch und werten sie aus. Kraftwerker sind dafür verantwortlich, Betriebsstörungen zu vermeiden oder auftauchende zu ermitteln und zu beheben. Deshalb prüfen sie auch regelmäßig die Betriebsbereitschaft von Notaggregaten und führen routinemäßige Wartungsarbeiten aus.

Anforderung

Erstberuf im Metall- oder Elektrobereich und 2 Jahre Berufspraxis in Kraftwerk.

Genauigkeit und Gründlichkeit, Interesse an Maschinen und Anlagen, Konzentration und Wachsamkeit, Lernbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein.

Ausbildung

Vorbereitungslehrgang: 2,5 Jahre (Vollzeit).

Entwicklungsmöglichkeiten

Elektrotechniker/in, Bachelor of Engineering - Energietechnik, Unternehmer/in.